

21./IV. 1917

— (Durch den Frieden gefährdete Feuer-  
versicherungsrisiken.) Man schreibt uns aus  
Wien: Die Feuerversicherung ist in Oester-  
reich nach den vorliegenden Berichten auch im  
ersten Vierteljahr 1917 günstig verlaufen. In-  
folge der gestiegenen Materialpreise und Ar-  
beitslöhne sind Nachversicherungen für Immobilien,  
Warenlager und Vorräte aller Art vor-  
genommen worden, sie sind aber in der letzten  
Zeit für gewisse Kategorien von Risiken bei  
den Feuerversicherungsgeellschaften auf Schwie-  
rigkeiten gestoßen. Es sind dies jene Risiken,  
deren Preise durch den Krieg gewaltig hinauf-  
geschraubt wurden und die sich überdies in den  
Händen von nicht ganz zuverlässigen Händlern  
und Spekulanten befinden und zudem häufig  
ihren Besitzer und Lagerort wechseln, so daß  
eine Kontrolle schwer durchführbar ist. Diese  
Risiken gelten in Versicherungskreisen als be-  
sonders gefährdet, wenn Friedensunterhand-  
lungen in Aussicht stehen, die einen plötzlichen  
gewaltigen Preissturz der betreffenden Waren  
erwarten lassen, so daß sie momentan zu hoch  
versichert erscheinen. Eine solche Ueberversiche-  
rung gilt aber sowohl in der Feuer- als auch  
in der Einbruchdiebstahlversicherung als be-  
denklich, wenn die Person des Versicherenden  
nicht ganz einwandfrei erscheint. In solchen  
Fällen bestehen die Versicherungsgeellschaften  
darauf, daß der Versicherungsnehmer eine be-  
deutende Selbstversicherungsquote auf eigenes  
Risiko behält. Aus solchen Verhältnissen entsteht  
dann das Bedürfnis nach einer sogenannten  
„Versicherung gegen den Frieden“, die kürzlich  
in England aufgefunden ist und in den konti-  
nentalen Tagesblättern so viel Aufsehen machte  
und zu Mißdeutungen Anlaß gab. Es ist dies  
keineswegs eine von englischen regulären Ver-  
sicherungsgeellschaften betriebene neue Ver-  
sicherungsart, sondern eine speziell auf der Lon-  
doner Lloydbörse durchgeführte Transaktion,  
um sich gegen Preissturz infolge des Friedens  
zu sichern, bei der Mitglieder (Assureure) von  
Londons die Zeichner der Versicherung, gerade so  
wie bei anderen exotischen Risiken, sind.